

Oster-Bereitschaft in Norwegen (NRH)

Die Organisation Norwegischer Rettungshund (NRH) ist jetzt zu Ostern in stetiger Alarmbereitschaft. Tausende von Norwegern fahren in die Berge, um den langen Urlaub zu genießen. Dazu gehören lange Skifahrten – und manchmal eben auch Unfälle. Das Wetter in den Gebirgen ist sehr unvorhersagbar und kann sich schnell ändern. Manche sind es nicht gewohnt, in den Gebirgen unterwegs zu sein, und überschätzen sich. Man kann sich leicht verlaufen oder wird von einer Lawine überrascht. Zurzeit besteht teilweise große Lawinengefahr aufgrund der riesigen Schneemassen. Dann ist es gut zu wissen, dass die Rettungshunde nicht weit weg sind. Momentan sind extra Hundestaffeln in Bereitschaft, die innerhalb Minuten abflugbereit sein können wenn ein Alarmruf kommt. NRH arbeitet eng mit der norwegischen Luftrettungshilfe zusammen. Im Falle eines Alarms werden die Hunde mitsamt Hundeführer in Hubschraubern eingeflogen, um die Suche so schnell wie möglich starten zu können. Gerade bei einer Lawine zählt jede Minute.



Fotograf: Stian Refsdal

